



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek (LUTTE/GV/02/2021)
vom 15.09.2021**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Wolf Mönkemeier

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Cai-Frederik Lamp

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Uwe Timm

Mitglieder

Frau Gisela Flas

erscheint verspätet um 19.40 Uhr ab TOP 6.

Frau Christiane Josel

Herr Hermann Klinker

Herr Volker Pahl

Herr Jürgen Stubbe

Protokollführer/in

Frau Eva Kühlhorn

Abwesend:

Mitglieder

Herr Lasse Willms

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende 20:36 Uhr

Ort, Raum: 24235 Lutterbek, Am Dorfteich 1-3,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.02.2021

5. Berichte der Ausschüsse
6. Bericht der Feuerwehr durch den Gemeindewehrführer
7. Bericht des Bürgermeisters
 - 7.1. Breitbandausbau
 - 7.2. Erneuerung der verschleißdecken in den Gemeindestraßen durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband
 - 7.3. Verschiedenes
8. Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Lutterbek LUTTE/BV/049/2021
9. Bericht über die im 1. Halbjahr entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben LUTTE/BV/053/2021
10. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Lutterbek LUTTE/BV/051/2021
11. Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Förderkooperation Kiel und Umland LUTTE/BV/054/2021
12. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Mönkemeier eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr und begrüßt die ca. 15 Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger weist auf ein Haus in der Mühlenstraße hin, welches in schlechtem und unsicherem Zustand ist. Kann die Gemeinde hierzu etwas klären oder sich einschalten?
Bürgermeister Mönkemeier erläutert, dass hier die Eigenverantwortung des Eigentümers gefragt ist und es sich um eine Privatsache handelt.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.02.2021

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.02.2021 werden keine Einwendungen erhoben.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Niederschrift der Sitzung vom 23.02.2021 zu.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Berichte der Ausschüsse

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Herr Timm berichtet, dass seit der letzten Gemeindevertretersitzung zwei Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses stattfanden. Hierbei wurden folgende Themen besprochen:

- Es gab Anfragen bezüglich der Knicks
- Bürgermeister Mönkemeier berichtete in den Sitzungen über den Stand des Breitbandnetzausbaus
- Außerdem berichtete Bürgermeister Mönkemeier, dass die Aktiv Region die Umzäunung des Dorfteiches mit einer Quote von 80 % fördert.

Der Ausschuss Jugend und Kultur hat seit der letzten Gemeindevertretersitzung keine Sitzung abgehalten, insofern gibt es hierzu keinen Bericht.

TO-Punkt 6: Bericht der Feuerwehr durch den Gemeindeführer

Da der Gemeindeführer Herr Mirko Schönborn entschuldigt fehlt, berichtet der stellvertretende Wehrführer Herr Karsten Berlau.

- Auch die Freiwillige Feuerwehr in Lutterbek wurde von Corona beeinflusst und so sind über längere Zeit die Übungen ausgefallen.
- Aktuell hat die Feuerwehr in Lutterbek 22 aktive Mitglieder sowie einen Jugendlichen. Ein Mitglied ist derzeit aus beruflichen Gründen von seiner Tätigkeit bei der Feuerwehr Lutterbek dauerbeurlaubt.
- Im derzeit laufenden Jahr gab es bisher drei Einsätze für die Feuerwehr, davon zwei Einsätze in der Gemeinde Wendtorf.
- Das Feuerwehrfahrzeug kommt langsam in die Jahre, man sollte hier über Ersatz nachdenken.
- Die neuen Jacken sind eingetroffen.
- Im November 2022 muss ein neuer Gemeindeführer gewählt werden, da der derzeitige Wehrführer dann sein Amt niederlegen wird.

Der Bürgermeister Herr Mönkemeier merkt hierzu an, dass der derzeitige Wehrführer Herr Mirko Schönborn sein Amt aufgrund beruflicher Verpflichtungen und dem entsprechenden Zeitmangel niederlegen wird. Herr Mönkemeier lobt an dieser Stelle den Einsatz von Herrn Schönborn, insbesondere bei den schwierigeren Arbeitsbedingungen während einer Pandemie. Der Bürgermeister betont die Wichtigkeit der Feuerwehr für die Gemeinde und spricht die Hoffnung aus, durch das geplante neue Baugebiet in Lutterbek auch neue Mitglieder für die Feuerwehr zu gewinnen. Insgesamt sieht Herr Mönkemeier die Freiwillige Feuerwehr von Lutterbek hinsichtlich ihres Gebäudes, ihrer Ausstattung und Mitgliederzahl sehr gut aufgestellt.

TO-Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

TO-Punkt 7.1: Breitbandausbau

Bürgermeister Mönkemeier berichtet, dass die Tiefbauarbeiten für die Breitbandkabelverlegung in der Gemeinde Lutterbek zu 100 % fertig gestellt sind. In der kommenden Woche starten die Fräsarbeiten sowie die letzten Teerarbeiten. Danach erfolgt dann die Endabnahme. Die Einblasarbeiten vom Glasfaser für die Hausanschlüsse sind ebenfalls fast abgeschlossen, bereits 160 Anschlüsse sind erfolgt, 25 Anschlüsse sind, hauptsächlich urlaubsbedingt, noch offen.

Die nächsten Schritte sind:

- OMT-Anschluss in den Häusern durch Fa. Kraft-Team
- In der 38. KW und 39. KW erfolgen die Einblasarbeiten für die Backbone Trasse. Bis zum CPoP in Wisch. Danach werden die Installationsarbeiten im CPoP von TNG übernommen.
- Anschließend werden die Leitungen „unter Licht gesetzt“ für die Dörfer die mit Hausanschlüssen fertiggestellt sind
- Damit läuft das schnelle Internet

So wird Gemeinde für Gemeinde angeschlossen, jeweils nach Fertigstellung der Installation der Hausanschlüsse. Der aktuelle Baufortschritt entspricht den Bauzeitenplan für Cluster 1 und 2. Allgemein bleibt festzuhalten, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt für unsere Region schon viel geleistet wurde.

TO-Punkt 7.2: Erneuerung der verschleißdecken in den Gemeindestraßen durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband

Der Bürgermeister berichtet, dass im Jahr 2022 der Schwarzdeckenunterhaltungsverband turnusgemäß die Verschleißdecken der Gemeindestraßen im Gebiet der Probstei erneuert. Hierzu ist in Lutterbek bereits eine Ortsbegehung erfolgt und es wurden mehrere Straßen für die entsprechende Erneuerung festgelegt, die in den letzten Jahren durch diverse Flickarbeiten etc. in Mitleidenschaft gezogen wurden. Dazu gehören die Straßen Am Dorfteich, Barsbeker Weg, Freienfelder Weg und Siedlung. Im Freienfelder Weg muss ein Teilstück vom Straßenunterbau erneuert werden. Die Teilsanierung des Unterbaues muss aus Eigenmittel der Gemeinde gedeckt werden.

Dazu kommt der Eigenanteil zur Sanierung der Verschleißdecken durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel muss geklärt werden.

TO-Punkt 7.3: Verschiedenes

Bürgermeister Mönkemeier berichtet über die folgenden Punkte:

- Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde genehmigt. Somit können die Planungen für die Bebauungsplan-Aufstellung starten. Das Projekt wird durch das Büro B2K bearbeitet. U.a. soll eine hydraulische Berechnung erfolgen, um das Hochwasserrisiko der Hagener Au zu bemessen. Wenn die Planungsunterlagen vorliegen, wird es einen Informations-Termin für die Dorfgemeinschaft geben. Zielsetzung ist, junge Familien in Lutterbek zu halten bzw. als neue Einwohner zu gewinnen, die das Dorfleben bereichern.
- Die Einzäunung des Dorfteiches ist gut gelungen. Der Platz ist als Aufenthaltspunkt im Dorf gut frequentiert. Die Kosten für die Einzäunung sind in Höhe von 80 % der Bruttokosten förderfähig.
- Die Bankette im Bereich Prasdorfer Weg wurde in Eigenleistung erneuert.

TO-Punkt 8: Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Lutterbek Vorlage: LUTTE/BV/049/2021

Bürgermeister Mönkemeier erläutert den Tagesordnungspunkt. Die Jahresrechnung 2020 ergibt ein Fehlergebnis. Die einzelnen Positionen wurden bei der Prüfung der Jahresrechnung durch den Kämmerer Mirko Hirsch ausreichend erläutert. Außerdem wurde die Jahresrechnung 2020 bereits in Hauptausschuss entsprechend beraten.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2020.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 18.233,13 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bericht über die im 1. Halbjahr entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: LUTTE/BV/053/2021

Die Aufstellung der außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben in 2020 wird von Herrn Mönkemeier erläutert, u.a.:

- Für den neuen Zaun am Dorfteich war eine Abschlagszahlung für Material bereits in 2020 notwendig, um weitere Preissteigerungen und Lieferengpässe zu vermeiden.
- Mittel für die Dorfverschönerung wurden aufgewendet

- Erwerb eines Luftreinigungsgerätes für das Dorfgemeinschaftshaus. Dieses Gerät wurde komplett aus Spenden finanziert. Vielen Dank an dieser Stelle an die Spenderin. Dieses Gerät unterstützt in der aktuellen Pandemie-Situation die Möglichkeit, den Kindern des Dorfes und der Region in den Räumlichkeiten des DGH Nachhilfeunterricht zu erteilen.
- Der Fehlbetrag aus der Jahresrechnung ist hier ebenfalls mit aufgeführt

Fragen hierzu gibt es nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 710,00 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 30.051,56 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Lutterbek Vorlage: LUTTE/BV/051/2021

Die Gemeinde Lutterbek hat bereits eine Hundesteuer-Satzung. Der Vorsitzende erläutert, dass diese Satzung jetzt aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe angepasst werden muss. Hintergrund ist, dass die in der Eingangsformel der Satzung aufgeführten Rechtsvorschriften korrekt zitiert sein müssen und hier eine Nachbesserung in der konkreten Bezeichnung der der Satzung zugrundeliegenden Rechtsvorschriften erforderlich ist. Weitere Änderungen sind in der Satzung nicht enthalten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Lutterbek.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung für die Förderkooperation Kiel und Umland Vorlage: LUTTE/BV/054/2021

Bürgermeister Mönkemeier erläutert die Historie der Förderkooperation Kiel und Umland. Seit 2018 werden hier zwischen insgesamt 74 Gemeinden Themen abgestimmt, die einen Wirkungskreis über die Gemeindegrenze hinaus entfalten und die man zusammen besser hin-

bekommt, als eine Gemeinde allein schaffen kann. Beispiele hierfür sind Themen wie Wohnen, Mobilität und die Koordinierung von benötigten Schulstandorten (Kostentragung bei Neubauprojekten o.ä.).

Der bestehende Vertrag wurde für drei Jahre geschlossen und müsste jetzt verlängert werden. Die Kosten belaufen sich weiterhin auf 0,10 EUR/Einwohner im Jahr.

Es kommt die Frage auf, wie denn die Sitzungen bei 74 beteiligten Gemeinden ablaufen. Herr Mönkemeier berichtet, dass bei Sitzungen der Förderkooperation die kleineren Gemeinden durch die jeweiligen Amtsdirektoren bzw. Amtsvorsteher vertreten werden, die großen Gemeinden werden direkt eingeladen. Die Sitzungen werden gut moderiert und es werden zu verschiedenen Themen Arbeitsgruppen gebildet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der anliegenden Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Verschiedenes

Von Seiten der Gemeindevertretung kommt das Lob an den Bürgermeister, weil dessen pragmatisches Vorgehen zur Sanierung mehrerer Gehwege im Dorf in Eigeninitiative geführt hat. Hintergrund ist, dass dank der Breitband-Verlegungsarbeiten alle benötigten Maschinen vor Ort waren und dank der guten Kommunikation und Initiative des Bürgermeisters diese Maschinen genutzt werden konnten, um mehrere Gehwege zu verbessern.

Die Sitzung endet um 20.36 Uhr.

gesehen:

Wolf Mönkemeier
- Bürgermeister -

Eva Kühlhorn
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -